

Symposium

Zukunftsweisende Perspektiven zur Verzahnung und Vernetzung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik

Universität Bremen

24. – 25. März 2022

Prof. Dr. Marcus Callies, Prof. Dr. Andreas Klee, Prof. Dr. Christine Knipping, Dr. Ingolf Schäfer, Dr. Hendrik Schröder, Erik Hanke, Stefanie Hehner, Nils Quentel, Fiene Bredow

Einladung

Das zweitägige Symposium „**Zukunftsweisende Perspektiven zur Verzahnung und Vernetzung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik**“ findet am 24. und 25. März 2022 an der Universität Bremen statt. Aus zahlreichen Einreichungen haben wir für Sie ein vielseitiges Programm erstellt.

Es ist ein zentrales Anliegen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung, die Bedeutung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Inhalte für den zukünftigen Beruf als Lehrkraft erfahrbar zu machen und damit auch die fachliche Identität von Lehramtsstudierenden zu stärken.

Wie dies konkret gelingen kann, was die Fächer voneinander lernen können und welche Herausforderungen damit auch digital verbunden sind, soll Gegenstand des Symposiums sein. Anhand von innovativen Lehrkonzepten (Spotlights) und Projekten, die in der Lehre bereits erprobt wurden, möchten wir exemplarisch und systematisch betrachten, inwieweit die curriculare Verzahnung und inhaltliche Vernetzung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Elementen für Studierende des Lehramts und der Fachwissenschaften mit Blick auf ihre berufliche Praxis reflexiv erfahrbar werden können. Die wechselseitige Bezugnahme von Fachdidaktiken und Fachwissenschaften in der Hochschullehre über unterschiedlichste Fachdisziplinen hinweg ist dabei explizit erwünscht.

Aus diesen Überlegungen heraus stellen sich folgende Leitfragen für das Symposium:

- Wie können die an der universitären Lehrer:innenbildung beteiligten Fächer und ihre Disziplinen Studierende an einem lebendigen Austausch von Fachwissenschaft und Fachdidaktik teilhaben lassen? Welche Herausforderungen entstehen dabei? Wie lassen sich durch diesen aktiven Austausch Praxisphasen in der Lehrer:innenbildung innovativ gestalten?
- Welche Rollen spielen dabei die spezifischen Fachkulturen? Welche disziplinären Gemeinsamkeiten und Unterschiede finden sich in den wechselseitigen Beziehungen zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik?

Bereits der spezifische Blick auf die Verzahnung und Vernetzung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik über fachliche Grenzen hinweg lässt erahnen, dass disziplinentypische Diskurse der Fachkulturen und institutionelle Rahmenbedingungen mögliche hochschuldidaktische Praktiken in der Lehramtsausbildung der jeweiligen Fächer prägen. Im fächerübergreifenden Vergleich wird deutlich, welche Ansätze sich möglicherweise für die Lehrer:innenbildung generalisieren und in andere Fächer transferieren lassen.

Das Symposium soll interessierte **Fachwissenschaftler:innen** und **Fachdidakter:innen** für einen solchen Dialog zusammenbringen.

Auf den nächsten Seiten finden Sie eine Programmübersicht. Es wechseln sich Hauptvorträge, Vorträge der Teilnehmer:innen und Diskussionsrunden ab.

Die Vorträge sind thematisch in drei Themenblöcke mit jeweils zwei Foren eingeordnet. Für jedes übergeordnete Thema werden Leitfragen formuliert, die die Diskussion leiten sollen. Die etwa 15-minütigen Vorträge aus den diversen Fachrichtungen sollen so gestaltet sein, dass sie über die verschiedenen Fächer hinweg verständlich und

anschlussfähig sind. Für jeden Vortrag sind ca. 5 Minuten für Nachfragen vorgesehen. Am Ende der Foren sind jeweils etwa 10-minütige Abschlussdiskussionen geplant, die an beiden Tagen entlang der Leitfragen zu einer gemeinsamen Reflexion von zukunftsweisenden Perspektiven zur Verzahnung und Vernetzung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik führen sollen.

Ein ausführliches Programm inklusive aller Vortragenden und Abstracts der Hauptvorträge finden Sie online (unter <http://unihb.eu/digispot>).

Eine Teilnahme am Symposium ist digital (via Zoom) möglich. Sie können sich bis zum **01.03.2022** via Mail an digispot@uni-bremen.de anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort:

Universität Bremen
MZH, Ebene 1
Bibliothekstraße 5
28359 Bremen

Kontakt und Anmeldung:

Digi-Spotlights-Team, digispot@uni-bremen.de

Informationen über das Projekt: <http://unihb.eu/digispot>

Programmübersicht

Donnerstag, der 24.03.2022			
9.00	Begrüßung + Grußworte		
9.15	Erster Hauptvortrag: „Zum Verhältnis von Fachwissenschaften/Fachdidaktik und Sprachpraxis in den fremdsprachlichen Lehramtsstudiengängen: Geschichte, Theorie und Praxis“ (Prof. Dr. Dirk Siepmann, Universität Osnabrück)		
10.15	Schnittstellen gestalten – 3 Schlaglichter auf Vernetzung und Verzahnung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik in der Lehre an der Universität Bremen		
10.45	Pause		
11.00	<p>Foren 1: Hochschuldidaktische Projekte</p> <p>Leitfragen: „Welche Zielsetzungen werden an den konkreten Gegenständen der Projekte deutlich und wie werden diese didaktisch-methodisch realisiert? Welche Herausforderungen bei der wechselseitigen Bezugnahme von Fachdidaktik und Fachwissenschaft stellen sich? Welche nachhaltigen curricularen und institutionellen Potentiale lassen sich aus den vorgestellten Projekten ableiten?“</p>		
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Forum 1.1: Dialog und Kooperation</td> <td style="width: 50%;">Forum 1.2: Ressourcen und Nachhaltigkeit</td> </tr> </table>	Forum 1.1: Dialog und Kooperation	Forum 1.2: Ressourcen und Nachhaltigkeit
Forum 1.1: Dialog und Kooperation	Forum 1.2: Ressourcen und Nachhaltigkeit		
12.30	Mittagspause		
14.00	Zweiter Hauptvortrag: „Politikwissenschaft und -didaktik. Perspektiven aus Theorie und Praxis“ (Prof. Dr. Tonio Oeftering, Universität Oldenburg)		
15.00	Pause		
15.30	<p>Foren 2: Berufliche, schulische & außerschulische Lernorte</p> <p>Leitfrage: „An welchen Gegenständen der Lebenswelt von Schüler:innen konkretisieren sich fachdidaktische Ziele, um ein lebendiges Bild von Fach(wissenschaft) zu vermitteln?“</p>		
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Forum 2.1: Berufliche Bildung</td> <td style="width: 50%;">Forum 2.2: Fächerübergreifende und außerschulische Bildung</td> </tr> </table>	Forum 2.1: Berufliche Bildung	Forum 2.2: Fächerübergreifende und außerschulische Bildung
Forum 2.1: Berufliche Bildung	Forum 2.2: Fächerübergreifende und außerschulische Bildung		
17.00	Pause		
17.15	Abschluss & Diskussion: <i>Wie lassen sich fach(wissenschaft)liche und fachdidaktische Ziele gemeinsam verfolgen, um ein lebendiges Bild von Fach(wissenschaft) in der Schule und der Lehrer:innen(aus)bildung an der Hochschule zu vermitteln?</i>		
18.00	Ende		

Freitag, der 25.03.2022			
9.00	Anmoderation		
9.15	Dritter Hauptvortrag: „Fach und Fachdidaktik im Diskurs“ (Prof. Dr. Reinhard Hochmuth, Leibniz Universität Hannover)		
10.15	Pause		
10.45	<p>Foren 3: Hochschuldidaktische Forschung</p> <p>Leitfrage: „Welche theoretischen oder empirischen Ergebnisse bieten Hinweise auf begünstigende oder behindernde Faktoren bei der Verzahnung/Vernetzung von Fachdidaktik/Fachwissenschaft im Hinblick auf die Professionalisierung von zukünftigen Lehrkräften?“</p>		
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Forum 3.1: Professionskompetenzen</td> <td style="width: 50%;">Forum 3.2: Professionswissen im Lehramt</td> </tr> </table>	Forum 3.1: Professionskompetenzen	Forum 3.2: Professionswissen im Lehramt
Forum 3.1: Professionskompetenzen	Forum 3.2: Professionswissen im Lehramt		
12.15	Pause		
12.30	Reflexion & Ausblick: <i>Welche Desiderata lassen sich für zukünftige Forschung mit Blick auf die Verzahnung/Vernetzung von Fachdidaktik/Fachwissenschaft formulieren? Wie lässt sich ein lebendiges Bild von Fach(wissenschaft) erzeugen, das in der Bildung von Lehrkräften nachhaltig verankert ist und den Transfer ermöglicht?</i>		
13.00	Ende		